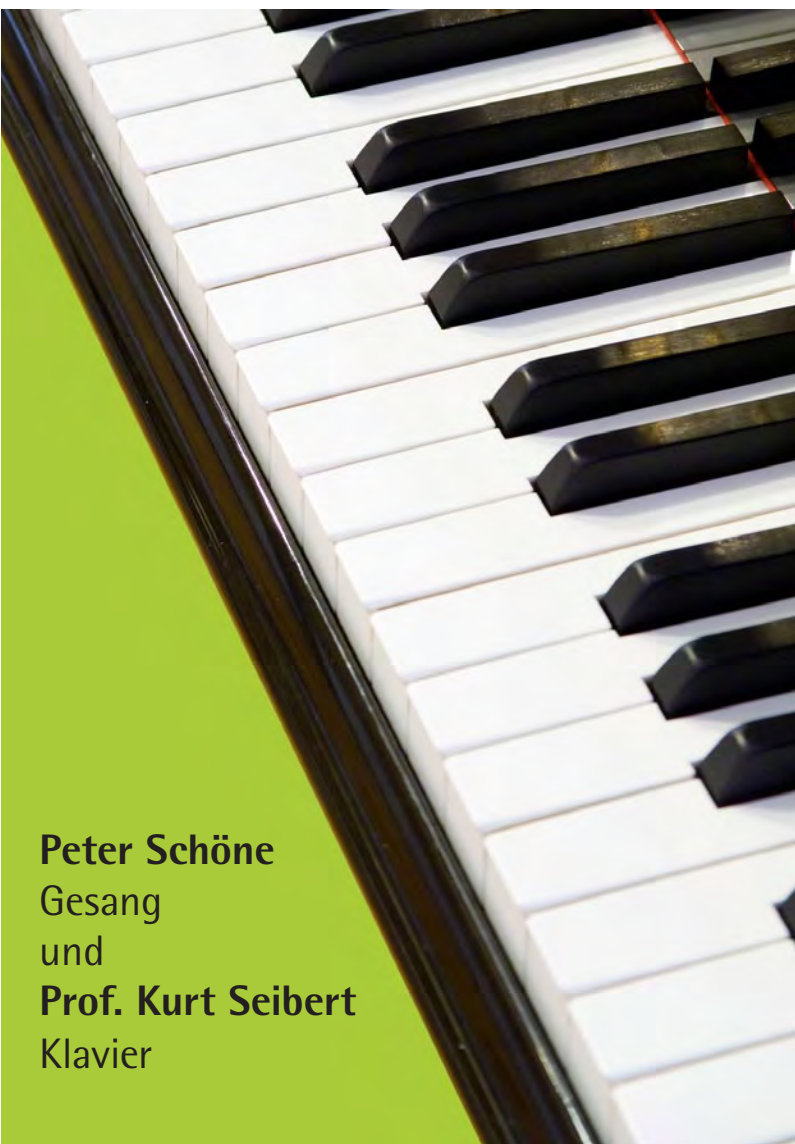




Oberpfälzer  
Künstlerhaus I+II  
Schwandorf-Fronberg

# Schwandorfer Klavierfrühling 2012



**Peter Schöne**  
Gesang  
und  
**Prof. Kurt Seibert**  
Klavier

# Schwandorfer Klavierfrühling 2012

Lieder und Klaviermusik von Franz Schubert und Johannes Brahms

**22. März bis 1. April 2012**

Peter Schöne, Gesang und Kurt Seibert, Klavier

Gesamtleitung: Prof. Kurt Seibert

Gefördert durch  **e-on** | Bayern

**D**as schon zur Tradition gewordene kleine Klavierfestival in Verbindung mit Meisterkursen für junge Künstler erhält in diesem Jahr ein neues Gesicht: Erstmals wird zusätzlich ein Meisterkurs für Gesang stattfinden.

**W**ie sollte das auch anders sein bei unserem Thema in diesem Jahr: Franz Schuberts Musik ist ohne seine Lieder nicht denkbar und auch Johannes Brahms war mit dem Lied seit seiner frühesten Schaffensperiode verbunden. Schon seinen ersten Kompositionen für Klavier, den frühen Sonaten für Klavier, liegen Melodien im Volkston zugrunde: im Andante seines op. 1 findet die Überschrift: *nach einem altdeutschen Minnelied „Verstohlen geht der Mond auf“: Blau, blau Blümelein. Durch Silberwölkchen führt sein Lauf. Blau, blau Blümelein. Rosen im Thal, Mädchen im Saal, o schönste Rosa.*

**I**n vielen Klavierwerken von Schubert und Brahms spielt das Gesangliche eine entscheidende Rolle und es ist sicher nicht spekulativ, wenn man den beiden Komponisten, so unterschiedlich ihre Kompositionen auch zeitbedingt sein mögen, eine Seelenverwandtschaft zubilligt. Volkstümliche Heiterkeit und schlichte Gemütstiefe, aber auch tiefe Melancholie und resignative Todessehnsucht spricht aus Schuberts wie auch aus Brahms Werken. Eine Gegenüberstellung von Liedern und Klaviermusik, die wir für alle - Interpreten wie Zuhörer - für wichtig halten.

**W**ie immer werden wir die Woche mit einem Auftaktkonzert eröffnen, diesmal mit Liedern und Klaviermusik - und wie immer werden wir die Woche mit einer Matinee der Kursteilnehmer beenden.

Kurt Seibert

## **Donnerstag, 22. März, 20:00 Uhr** **Vortrag mit Musikbeispielen von Kurt Seibert**

Lieder und Klaviermusik von  
Franz Schubert und Johannes Brahms

## **Sonntag, 25. März, 16:30 Uhr** **Auftaktkonzert mit Peter Schöne, Bariton** **und Kurt Seibert, Klavier** „Willkommen und Abschied“

### **Johannes Brahms**

Zwei Balladen aus op. 10 für Klavier  
Nr. 2 Andante-Allegro non troppo-  
Andante  
Nr. 4 Andante con moto

### **Franz Schubert**

#### **Der Wanderer**

Georg Schmidt von Lübeck

#### **Auf der Bruck**

Ernst Konrad Friedrich Schulze

#### **Der Wanderer an den Mond**

Johann Gabriel Seidl

#### **Drang in die Ferne Karl**

Gottfried von Leitner

#### **Ganymed**

Johann Wolfgang von Goethe

#### **Im Frühling**

Ernst Konrad Friedrich Schulze

#### **Lachen und Weinen**

Friedrich Rückert

#### **An die Laute**

Johann Friedrich Rochlitz

#### **Abschied von der Harfe**

Johann Gaudenz Freiherr von Salis-

Seewis

#### **Alinde**

Johann Friedrich Rochlitz

#### **Willkommen und Abschied**

Johann Wolfgang von Goethe

Pause

### **Johannes Brahms**

#### **Sechs Klavierstücke op. 118**

1. Intermezzo - Allegro non assai, ma molto appassionato
2. Intermezzo - Andante teneramente
3. Ballade - Allegro energico
4. Intermezzo - Allegretto un poco agitato
5. Romanze - Andante-Allegretto grazioso - Tempo 1
6. Intermezzo - Andante, largo e mesto

#### **Lieder**

#### **Vergangen ist mir Glück und Heil**

altdeutsch

#### **Wie die Wolke nach der Sonne**

Hoffmann von Fallersleben

#### **Serenade**

Adolf Friedrich von Schack

#### **Der Gang zum Liebchen**

Böhmisch

#### **O komme, holde Sommernacht**

Melchior Grohe

#### **Verrat**

Karl Lemcke

#### **Die Spröde**

Kalabresisch

#### **Salamander**

Karl Lemcke

#### **Ständchen**

Volkslied

#### **Ade!**

Böhmisch

#### **Wie rafft' ich mich auf in der Nacht**

August von Platen

#### **An die Nachtigall**

Ludwig Hölty

#### **Nachtigallen schwingen**

Hoffmann von Fallersleben

# Donnerstag, 29. März, 20:00 Uhr

## Gesprächskonzert mit Peter Schöne und Kurt Seibert

### Franz Schubert, Johannes Brahms und ihre Textdichter

**Prof. Kurt Seibert**, geboren 1944 in Lodz, erhielt seine umfassende Ausbildung als Pianist und Kammermusiker bei Conrad Hansen, Hans Leygraf und Philipp Jarnach, studierte Musiktheorie mit Wilhelm Maler und schloss sein Studium mit dem Konzertexamen ab, in dem er Max Regers Klavierkonzert aufführte. Kurt Seibert, der auf viele Preise und Auszeichnungen verweisen kann, ist Professor an der Hochschule für Künste in Bremen.

Er ist ein gefragter Pädagoge und profilierte sich mit interdisziplinären künstlerischen Projekten zu M. Ravel, Fr. Liszt, C.Ph.E. Bach, P. Hindemith, R. Schumann und Max Reger, dem er seit seiner Jugend verbunden ist. So spielte er im Jahre 1966 zum 50. Todestag Max Regers zum ersten Male seine „Variationen und Fuge über ein Thema von Bach“ in der Musikhalle in Hamburg. Zu Kurt Seiberts Repertoire gehört das gesamte Klavierwerk von Johannes Brahms, er kann zudem auf ein umfangreiches Repertoire in der Kammermusik mit Klavier, vom Violinduo bis zum Klavierquintett verweisen. Regers nachgelassenes Klavierquintett, das er zusammen mit Pfitzners Klavierquintett mit dem Wührer-Quartett einspielte, erfuhr im letzten Jahr eine Neuauflage. Kurt Seibert konzertiert und leitet regelmäßig Meisterklassen in Deutschland, der tschechischen Republik, Polen, Schweden, Japan, Korea und Südamerika. Er gründete die Weidener Max Reger-Tage, deren künstlerischer Leiter er von 1998 bis 2007 war.



Prof. Kurt Seibert

# Meisterkurs für Klavier und Liedgestaltung

## Lieder und Klaviermusik von Franz Schubert und Johannes Brahms

Die Kurse wenden sich an fortgeschrittene Pianisten und Liedduos, die ein mindestens halbstündiges Repertoire aus den Kompositionen Franz Schuberts und Johannes Brahms vorbereitet haben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Teilnehmer werden von den Kursleitern gemeinsam ausgewählt. Die ausgewählten Kandidaten erhalten ein Stipendium (kostenloser Unterricht und Unterbringung).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Nachweis einer künstlerischen Ausbildung bis zum 20. Februar 2012 an das

### Oberpfälzer Künstlerhaus

Fronberger Straße 31

92421 Schwandorf, Deutschland

+49 (0)9431 9716

[opf.kuenstlerhaus@schwandorf.de](mailto:opf.kuenstlerhaus@schwandorf.de)

### Unterrichtszeiten Prof. Kurt Seibert

Montag, 26. März 9:30 bis 12:30 Uhr  
Dienstag, 27. März 9:30 bis 12:30 Uhr  
Mittwoch, 28. März 18:00 bis 21:00 Uhr  
Donnerstag, 29. März nach Absprache  
Freitag, 30. März 18:00 bis 21:00 Uhr  
Samstag, 31. März 18:00 bis 21:00 Uhr

### Unterrichtszeiten Peter Schöne

Montag, 26. März 18:00 bis 21:00 Uhr  
Dienstag, 27. März 18:00 bis 21:00 Uhr  
Mittwoch, 28. März 9:30 bis 12:30 Uhr  
Donnerstag, 29. März nach Absprache  
Freitag, 30. März 18:00 bis 21:00 Uhr

### Gäste sind herzlich willkommen.

Der Eintritt zu den Meisterkursen und zum Konzert am Sonntag, 1. April, ist frei.

## Sonntag, 1. April, 11:00 Uhr

### Abschlusskonzert der Meisterkurse

Teilnehmer des Meisterkurses singen Lieder und spielen Klaviermusik von Franz Schubert und Johannes Brahms

Gefördert durch **e-on** | Bayern

## Peter Schöne

Das deutsche Klavierlied nimmt im Repertoire des lyrischen Baritons eine zentrale Rolle ein. Deshalb sollen auf der Internetseite [www.schubertlied.de](http://www.schubertlied.de) sämtliche Lieder von Franz Schubert von ihm zu hören sein. Gastspiele führten ihn bereits durch ganz Europa, in die Türkei, nach Ecuador und Japan. Sein besonderes Interesse für die Musik des 20./21. Jahrhunderts drückt sich in der Zusammenarbeit mit Komponisten wie Aribert Reimann, Wolfgang Rihm und Moritz Eggert aus. Geboren in Berlin, erhielt Peter Schöne seine Gesangsausbildung an der dortigen Universität der Künste. Entscheidende Weichen für seine Karriere wurden durch Gewinne beim Schubert-Wettbewerb in Graz und beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München gestellt.



## Stadt Schwandorf Oberpfälzer Künstlerhaus I+II

Internationales Künstlerhaus  
D-92421 Schwandorf  
Fronberger Straße 31  
Tel.: +49 (0)9431 9716  
Fax: +49 (0)9431 96311  
E-Mail: [opf.kuenstlerhaus@schwandorf.de](mailto:opf.kuenstlerhaus@schwandorf.de)

## Öffnungszeiten für Ausstellungen

Mittwoch und  
Donnerstag  
12:00 bis 18:00 Uhr  
Sonntag  
11:00 bis 16:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

